

Vorgartenausstellung im Grätzeltreff

Gründerzeitliche Vorgärten in Graz

GRAZER VORGÄRTEN

Juwelle der Gründerzeit



Vernissage und Eröffnung der Ausstellung durch Vizebürgermeisterin Elke Kahr, anschließend Vorgarten-Spaziergang mit Gertraud Prügger.

Als Bindeglied zwischen Haus und öffentlichem Raum konzipiert, wurden Vorgärten ab der Mitte des 19. Jahrhunderts in den Bezirken Geidorf, Jakomini und St. Leonhard gezielt geplant und gefördert. Sie galten als „Visitenkarte“ der HausbesitzerInnen und erfüllen neben ihrer ästhetischen Bedeutung auch heute noch eine wichtige ökologische Funktion. Schmiedeeiserne Zäune, Rosen, Flieder und andere Zierpflanzen definieren den Vorgarten. Die im Auftrag der Grazer Stadtplanung in den Jahren 1999 bis 2003 erstellte Foto-Dokumentation ergibt die Anzahl von 800 gründerzeitlichen Vorgärten, die seit dem Jahr 2008, wie die Fassade des Gebäudes und der Innenhof, nach dem Grazer Altstadterhaltungsgesetz geschützt sind.

Wo: Grätzeltreff, Wastlergasse 2, 8010 Graz

Datum: 25.03.2017, 10:00